

P R E S S E M E L D U N G

„Geraubte Kindheit“ – Save the Children vergleicht Situation der Kinder weltweit: Norwegen teilt sich mit Slowenien Platz 1, Deutschland auf Rang 10

Berlin, 1. Juni 2017. Save the Children, die größte unabhängige Kinderrechtsorganisation weltweit, veröffentlicht erstmals zum Kindertag den Bericht **„Stolen Childhood – Geraubte Kindheit“**, in dem die Lebensumstände von Kindern in 172 Ländern untersucht werden. 700 Millionen Mädchen und Jungen, ein Viertel aller Kinder weltweit, werden ihrer Kindheit beraubt. Die Gründe dafür sind extreme Gewalt und Krieg, die häufig zu Vertreibung führen; Frühverheiratung und Frühschwangerschaft; Kinderarbeit, schwache Gesundheit und keine Möglichkeit, zur Schule zu gehen.

Der im Bericht enthaltene Index verdeutlicht, dass Kindheit am stärksten in West- und Zentralafrika gefährdet ist. Der Niger steht dabei am unteren Ende der Liste, gefolgt von Angola, Mali, der Zentralafrikanischen Republik und Somalia. Eine eher unbeschwerte Kindheit erleben Kinder in Norwegen, Slowenien, Finnland, den Niederlanden und Schweden – also in europäischen Ländern. Deutschland steht auf Platz 10.

„Es ist inakzeptabel, dass im Jahr 2017 mehr als 730 Millionen Kindern weltweit immer noch ihre Rechte auf Schutz, Lernen, Entfaltung und Spielen verwehrt werden“, sagt Bidjan Nashat, Vorstand bei Save the Children Deutschland. „Diesen Kindern wird alles geraubt, was eine Kindheit ausmacht. Das müssen wir ändern – und wir können es auch. Veränderung ist möglich, wenn gezielt in die Gesundheit und das Wohlergehen von Kindern investiert wird.“

Die Organisation ruft Regierungen dazu auf, dass im Sinne der Nachhaltigkeitsziele kein Kind an vermeidbaren oder behandelbaren Ursachen sterben oder Opfer von extremer Gewalt werden darf; dass kein Kind wegen Mangelernährung, Frühverheiratung, Frühschwangerschaft oder Kinderarbeit seiner Zukunft beraubt werden darf; und dass alle Kinder Zugang zu qualitativ hochwertigen Bildungsmöglichkeiten haben müssen, unabhängig davon, wer sie sind oder wo sie leben. Denn jedes Kind zählt.

Zentrale Erkenntnisse aus dem Bericht:

- Jeden Tag sterben mehr als 16.000 Kinder vor ihrem 5. Geburtstag, die große Mehrheit von ihnen an vermeidbaren Ursachen.
- Ca. ein Viertel aller Kinder unter 5 Jahren (156 Mio.) leiden sowohl physisch als auch mental unter Wachstumsverzögerungen aufgrund von Mangelernährung.
- 1 von 6 Kindern im schulfähigen Alter gehen aktuell nicht zur Schule.
- Fast 1 von 80 Kindern ist durch gewaltsamen Konflikt von zu Hause vertrieben worden.
- 168 Mio. Kinder weltweit müssen arbeiten, 85 Mio. von ihnen unter gefährlichen Bedingungen. Das sind mehr als alle in Europa lebenden Kinder zusammen (138 Mio.).
- Alle 7 Sekunden wird 1 von 15 Mädchen verheiratet.
- Jede 2. Sekunde gebärt ein Mädchen ein Kind.

Save the Children führt gezielt Programme für die am stärksten ausgegrenzten Kinder in schwer erreichbaren Regionen weltweit durch. In diesen Programmen geht es um Teilhabe an und Zugang zu Gesundheitsversorgung, Unterkunft, Bildung, Ausbildung und Schutz vor Gefahren.

Bei Rückfragen oder Interviewwünschen wenden Sie sich bitte an die Presseabteilung.

Downloads:

Der vollständige Bericht (Englisch):

https://www.savethechildren.de/fileadmin/Berichte_Reports/SavetheChildren_EndofChildhood_Index_2017_englisch.pdf

Deutsche Teilübersetzung des Berichts:

https://www.savethechildren.de/fileadmin/Berichte_Reports/SavetheChildren_EndofChildhood_Index_2017_deutsch_mitEmbargo.pdf

Faktenblatt zum Bericht:

https://www.savethechildren.de/fileadmin/Berichte_Reports/Geraubte_Kindheit_Faktenblatt.pdf

Multimedialink:

Bilder aus dem Bericht: <https://storycentral.savethechildren.org.uk/?c=47572&k=44a4f2eb2f>

Bilder, Schnittmaterial und Erlebnisberichte:

Niger: <https://storycentral.savethechildren.org.uk/?c=47526&k=56b7952715>

Irak: <https://storycentral.savethechildren.org.uk/?c=46450&k=9ab27cecd3>

El Salvador: <https://storycentral.savethechildren.org.uk/?c=47063&k=ba4b4aa2ac>

Afghanistan: <https://storycentral.savethechildren.org.uk/?c=46452&k=6fda834815>

Das Material kann unter Angabe von ©Save the Children kostenfrei auch zur Weitergabe an Dritte genutzt werden.

Kontakt:

Save the Children Deutschland e.V.

Pressestelle – Claudia Kepp

Tel.: +49 (30) 27 59 59 79 – 280

Mail: presse@saethechildren.de

Für mehr aktuelle Informationen folgen Sie uns online:



www.savethechildren.de



@stc_de



Save the Children Deutschland

Über Save the Children

Save the Children ist als größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in mehr als 120 Ländern tätig. Die Schwerpunkte liegen in den Bereichen Schule und Bildung, Schutz vor Ausbeutung und Gewalt sowie Überleben und Gesundheit – auch in Katastrophensituationen. Save the Children setzt sich ein für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet. Eine Welt, in der alle Kinder gesund und sicher leben und frei und selbstbestimmt aufwachsen können.